# WBE: WEB-ENTWICKLUNG

## **ABSCHLUSS**

# ÜBERSICHT

- Von SuiWeb zu React.js
- Ausblick: Weitere Themen rund ums Web
- Abschluss, Feedback
- Anhang: Themenliste WBE

# ÜBERSICHT

- Von SuiWeb zu React.js
- Ausblick: Weitere Themen rund ums Web
- Abschluss, Feedback
- Anhang: Themenliste WBE

## **SUIWEB**

- SuiWeb ist eine experimentelle Bibliothek
- Angelehnt an die Ideen von React.js
- Es ist Zeit, React.js noch etwas anzusehen

## **REACT**

"A JavaScript library for building user interfaces"

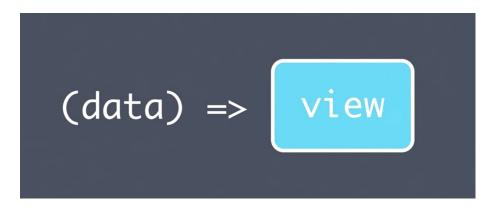
- Declarative
- Component-Based
- Learn Once, Write Anywhere

Facebook, Instagram 2013 vorgestellt

https://react.dev

- Kein Mega-Framework
- Keine "full-stack"-Lösung

React.js verpackt eine imperative API (DOM) in eine deklarative API.



Wenn Sie React.js einmal ausprobieren möchten, gibt es verschiedene Möglichkeiten:

#### https://react.dev/learn/installation

Die React-Entwickler empfehlen mittlerweile, eines der auf React basierenden Frameworks wie Next.js, Remix, Gatsby oder Expo zu verwenden. Leider ist dadurch der Einstieg mit einem überschaubarem Setup schwieriger geworden.

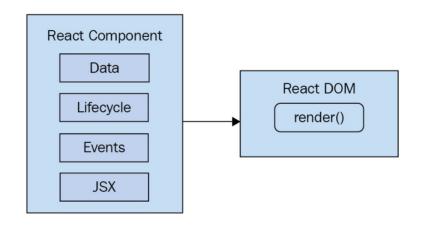
Eine Alternative ist, Vite zu verwenden:

```
# npm 7+, extra double-dash is needed:
npm create vite@latest my-react-app -- --template react
```

https://vitejs.dev/guide/

## **ZWEI TEILE**

- React DOM
  - Performs the actual rendering on a web page
- React Component API
  - Data to be rendered
  - Lifecycle methods
  - Events: respond to user interactions
  - JSX: syntax used to describe UI structures



#### Einfachheit als Vorteil

- Eine überschaubare API kann ein Vorteil sein
- Intern ist trotzdem viel zu tun

#### Zeitlicher Ablauf

- React-Komponenten verwenden Daten, welche ihnen übergeben werden
- Daten stellen den dynamischen Askekt des UI dar
- Ergebnis: Sammlung von gerenderten UI-Komponenten

React is simple, because it doesn't have a lot of moving parts

## KOMPONENTEN UND KLASSEN

```
// ES5
var HelloComponent = React.createClass({
  render: function() {
    return <div>Hello {this.props.name}</div>
})
// ES6
class HelloComponent extends React.Component {
  render() {
    return <div>Hello {this.props.name}</div>
// Function Component
const HelloComponent = (props) => {
  return (<div>Hello {props.name}</div>)
```

## **KLASSE**

```
class MyComponent extends Component {
     render() {
       return (
         <section>
           <h1>My Component</h1>
           Content in my component...
         </section>
10
11
12 render(
     <MyComponent />,
13
     document.getElementById('app')
14
15)
```

## **ZUSTAND**

```
class MyComponent extends Component {
     state = {
       first: false,
       second: true,
 6
     render() {
       const { first, second } = this.state
       return (
         <main>
10
           <section>
11
             <button disabled="{first}">First</button>
           </section>
12
13
          <section>
14
             <button disabled="{second}">Second</button>
           </section>
15
16
        </main> )
17
18 }
```

Falls JavaScript-Implementierung noch keine Instanzenvariablen unterstützt (ES7), kann der Zustand einfach im Konstruktor initialisiert werden.

```
class MyComponent extends Component {
  constructor(props) {
    super(props)
    this.state = {
       first: false,
       second: true,
    }
  }
  render() { ... }
}
```

Wichtig ist, dass der Zustand über this.setState() modifiziert und so ein Re-Rendering ausgelöst wird.

## **PROPERTIES**

```
class MyButton extends Component {
     render() {
       const { disabled, text } = this.props
       return (
         <button disabled="{disabled}">{text}</button>
8
9
10 render((
     <main>
11
       <MyButton text='My Button' disabled=true />
12
     </main>
13
14
    ),
15
     document.getElementById('app')
16)
```

Default Properties können ebenfalls gesetzt werden:

Falls statische Elemente in der JavaScript-Implementierung nicht unterstützt werden:

```
MyButton.defaultProps = {
  disabled: false,
  text: 'My Button',
}
```

## **FUNKTIONSKOMPONENTEN**

- Neben Klassen auch Funktionen als Komponenten möglich
- Mittlerweile auch mit Zustand möglich (Hooks)

```
// Function component
const MyButton = ({ disabled, text }) => (
    <button disabled="{disabled}">{text}</button>
)
```

Unser Framework SuiWeb unterstützt ausschliesslich Funktionskomponenten.

Ebenso wie in Klassen können Defaults in React auch bei Funktionskomponenten einfach an den Komponentennamen angehängt werden:

## VALIDIEREN VON PROPERTIES

- Überprüfen der in eine Komponente eingespeisten Properties
- In Entwicklungsphase Warnung bei nicht kompatiblen Typen
- Produktion: Validierung ausgeschaltet

https://www.npmjs.com/package/prop-types

## **EVENT HANDLING**

#### **Unterstützte Events:**

https://react.dev/reference/react-dom/components/common

- Event Handler im JSX-Code definiert
- Ereignisbehandlung DOM-unabhängig umgesetzt
- Ereignisse von React selbst verwaltet
- Im Browser nur ein Handler am document-Objekt
- Synthetisches Event-Objekt

Zum Zugriff auf Komponentendaten (Zustand, Props) muss Handler an Komponentenkontext gebunden werden:

```
<button onClick={handleclick.bind(this)}>Start
```

Hinweis zu React <v17: React erstellt nicht für jedes Ereignis ein neuses Event-Objekt, sondern holt bereits verwendete Objekte aus Performanzgründen aus einem Pool. Beim asynchronen Zugriff auf das Event-Objekt muss daher berücksichtigt werden, dass dessen Inhalt bereits gelöscht sein kann.

## **UND SONST**

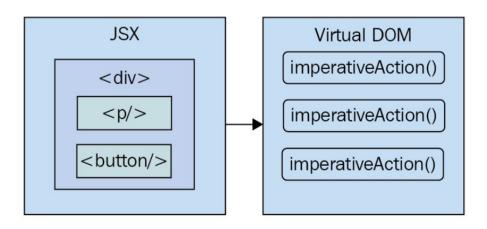
- Klassenkomponenten: Lifecycle-Methoden
- Funktionskomponenten: Hooks
- Virtuelles DOM, Fibers
- Entwicklertools, React Devtools

#### **PERFORMANZ**

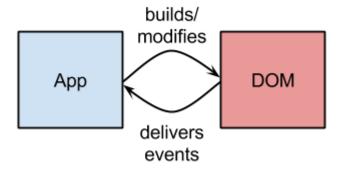
- Das ist die Herausforderung eines deklarativen Ansatzes
- Komplettes Neu-Rendern ins DOM wirkt sich schlecht auf die Performanz aus
- Traditioneller Ansatz: deklarative Templates (z.B. Handlebars) kombiniert mit imperativem Code, um die dynamischen Aspekte des UI zu implementieren

#### VIRTUELLES DOM

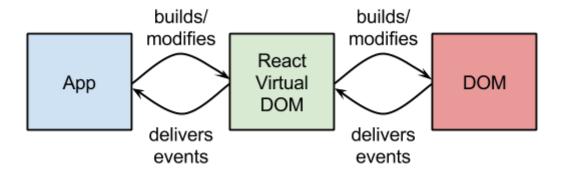
- Baumstruktur, welche das DOM im Speicher repräsentiert
- Berechnet, welche DOM-Inhalte angepasst werden müssen
- Nur die nötigen DOM-Operationen werden durchgeführt
- Applikations-UI kann bei Änderung neu generiert werden
- · Verwaltung des Applikationszustands so deutlich einfacher
- Ermöglicht auch das Rendern auf dem Server



Traditionelles Modell: App passt DOM direkt an (z.B. mit Hilfe von jQuery). Das wird schnell unübersichtlich für Entwickler. Ausserdem sind DOM-Updates teuer im Ressourcenverbrauch.



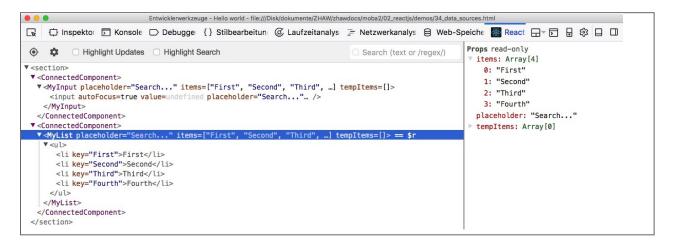
#### Virtuelles DOM:



Updates im virtuellen DOM werden nicht unmittelbar im Browser-DOM nachgeführt, sondern synchronisiert mit Viewport-Updates. Dann wird auch nur die berechneten Unterschiede zum vorangehenden Zustand als Aktualisierungen im Browser-DOM angewendet. Das selbst zu machen wäre aufwändig und fehleranfällig. Es ist eine Aufgabe des Frameworks.

#### **REACT DEVTOOLS**

- Browser-Erweiterung (Firefox, Chromium)
- Untersuchen der Komponentenhierarchie möglich



https://github.com/facebook/react/tree/master/packages/react-devtools

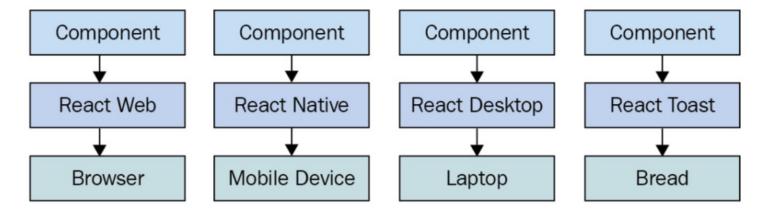
## WAS IST NUN REACT?

- React bildet die View einer Applikation
- Nicht (nur) Framework, sondern in erster Linie Konzept
- Unterstützt das Organisieren von Vorlagen in Komponenten
- Das virtuelle DOM sorgt für schnelles Rendern

## POWER OF COMPONENTS

- Kleinere Einheiten entwickeln
- Weniger Abhängigkeiten
- Einfacher zu verstehen, zu pflegen, zu testen
- Komponentendesign: für genau eine Sache verantwortlich
- Zustand in wenigen Komponenten konzentrieren

- Es ist gar nicht so wichtig, was das Ziel der Ausgabe ist
- React ist potenziell für jede Art von UI geeignet



#### **REACT NATIVE**

- React ist nicht nur als Web-Framework geeignet
- Analog können auch native Apps damit erstellt werden
- React Native: Apps für iOS und Android entwickeln

"Learn once, write anywhere" (Facebook-Entwickler)

## **HAUPTKONZEPTE**

- Klarer und einfacher Datenfluss:
  - Daten nach unten weitergegeben (props)
  - Ereignisse nach oben weitergegeben und dort behandelt
- Properties werden nicht geändert, Zustand ist veränderbar
- Zustand wird von Komponente verwaltet
- Es ist von Vorteil, die meisten Komponenten zustandslos zu konzipieren

# Existing Frameworks Influenced: All of them

- Angular komplett überarbeitet
- Neue Frameworks entstanden: Vue.js, Svelte, ...
- Entwicklung nativer Mobil-Apps: SwiftUI, Compose
- •

#### INFORMATIONEN ZUR VERTIEFUNG

 React: Quick Start and Docs https://react.dev/learn

 Tutorial: Intro To React https://react.dev/learn/tutorial-tic-tac-toe

 Babel – a JavaScript compiler http://babeljs.io

#### **WEITERES MATERIAL**

- The React.js Way: Getting Started Tutorial http://blog.risingstack.com/the-react-way-getting-started-tutorial/
- The Secrets of React's Virtual DOM http://fluentconf.com/fluent2014/public/schedule/detail/32395
- OSCON 2014: How Instagram.com Works; Pete Hunt https://www.youtube.com/watch?v=VkTCL6Nqm6Y
- Removing User Interface Complexity, or Why React is Awesome http://jlongster.com/Removing-User-Interface-Complexity,-or-Why-React-is-Awesome

#### **QUELLEN**

- React A JavaScript library for building user interfaces https://reactjs.org
- Adam Boduch: React and React Native, Second Edition, Packt Publishing, 2018 https://www.packtpub.com/web-development/react-and-react-native

#### **AUSZUG AUS FOLIEN VON WEB3:**

#### Why are we not using Angular?

- As of today (09.10.2018), React has > 112'000 Stars (43% increase to 2017) and > 1'200 contributors on Github.
- Angular only has a third of the stars and half the contributors whilst being around for a longer time.
- What it does have is six times more bug reports (2200 vs. 300)

Angular is certainly popular and some big companies in Zürich started using it. But it's certainly not more popular.

#### Technical Reasons

Apart from being less popular than React, there are reasons not to use Angular as educational software.

- Angular has a huge API surface, the learning curve is pretty bad
- Angular has lots of syntax
- It's hard to extrapolate a well known paradigm (like MVC) from Angular
- Angulars' API has been constantly shifting (not just from v1 to v2, but also in between the v1 versions)

Anyway, this is not meant to start a flame war. If you want to use Angular at home/business, please do so 😊

# ÜBERSICHT

- Von SuiWeb zu React.js
- Ausblick: Weitere Themen rund ums Web
- Abschluss, Feedback
- Anhang: Themenliste WBE

## HAUPTTHEMEN IN WBE

- JavaScript die Sprache (und Node.js)
- JavaScript im Browser
- Client-seitige Web-Apps

## WEITERE THEMEN RUND UMS WEB

Rund ums Web gibt es noch viele spannende Themen...

Ein paar Anregungen sind auf den folgenden Slides zusammengestellt (ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

## **HTML und CSS**

- Grundlagen: als Vorkenntnisse für WBE
- Skript im Vorbereitungskurs (Moodle)
- Diverse Tutorials (ein paar im Kurs verlinkt)
- ▶ Vorbereitungskurs WBE

# Web-Apps für Mobilgeräte

- Layout für verschiedene Devices (Smartphones, ...)
- Responsives Webdesign (u.a. Bilder)
- Web-APIs für Gerätesensoren
- Apps basierend auf React und Ionic
- React Native / Expo
- ▶ MOBA

# Mobile Applications (MOBA1/MOBA2)

- Mobile Layouts, CSS Flexbox
- Device APIs, Sensoren
- Web Components, React, Ionic
- React Native

#### und:

- Android native (Kotlin, Compose)
- iOS native (Swift, SwiftUI)

Info ▷ H. Stormer (stme), G. Burkert (bkrt)



## **Apps mit Webtechnologien**

- Desktop-Applikationen mit Web-Technologien https://www.electronjs.org https://nwjs.io
- Basis für Applikationen wie VSCode
- Diverse weitere Frameworks in diesem Bereich
- Mobil-Applikationen mit Web-Technologien https://cordova.apache.org https://capacitorjs.com

## WebAssembly (WASM)

- Bytecode zur Ausführung in Webbrowsern
- Ziel: höhere Performanz für Web-Applikationen
- Verschiedene Programmiersprachen kompilieren zu WASM
- Erste Version funktioniert in aktuellen Browsern bereits

https://webassembly.org

▶ PSPP

## JavaScript-Alternativen

- Werden nach JavaScript "kompiliert"
- TypeScript (Microsoft)
  - statisches Typenkonzept
- ReScript (ehemals ReasonML)
  - speziell für React-Ansatz geeignet
  - funktionaler Ansatz, an OCaml angelehnt
- ClojureScript (Lisp-Dialekt)
- ▶ PSPP

#### Speaker notes

In PSPP werden u.a. Typenkonzepte, funktionale Programmierung und Lisp behandelt. Für einige Beispiele zur funktionalen Programmierung wird auch JavaScript verwendet. Von den hier erwähnten Programmiersprachen wird ausser JavaScript vor allem ClojureScript kurz thematisiert.

## **Funktionale Programmierung**

- JavaScript ist eine Multiparadigmensprache
- Es eignet sich sehr gut für funktionale Programmierung (higher order functions, partial application, currying, ...)
- In WBE wird dieser Aspekt kaum thematisiert
- ▶ PSPP
- ▶ FUP

## Programmiersprachen und -Paradigmen (PSPP)

- Compiler, Bytecodes (WASM)
- Logische Programmierung (Prolog)
- Objektorientierte Programmierung (Smalltalk)
- Funktionale Programmierung (Lisp, Python)
- und: Modulkonzept, Scriptsprachen, Typenkonzepte

Info ▷ G. Burkert (bkrt), K. Rege (rege)

funktional objektorientiert logisch modular

## Design, Usability, ...

- Grafische Gestaltung
  - Gestaltungsprinzipien
  - Farbenlehre
  - Typografie
- Usability
- Barrierefreiheit
- ▶ Vorbereitungskurs WBE (design-usability.pdf)

# Zurück zu JavaScript ...

## **DOUGLAS CROCKFORD**

Autor von: JavaScript: The Good Parts

"The idea of putting powerful functions and dynamic objects in the same language was just brilliant. That's the thing that makes JavaScript interesting."

FullStack London 2018

https://www.youtube.com/watch?v=8oGCyfautKo

"My advice to everybody who wants to be a better programmer is to learn more languages. A good programming language should teach you. And in my career the language which has taught me the most was JavaScript."

The Better Parts. JS Fest 2018

https://www.youtube.com/watch?v=XFTOG895C7c

## ÜBERSICHT

- Von SuiWeb zu React.js
- Ausblick: Weitere Themen rund ums Web
- Abschluss, Feedback
- Anhang: Themenliste WBE

## ÜBERBLICK WBE

Woche	Thema
1	Einführung, Administratives, das Web im Überblick
2	JavaScript: Grundlagen
3	JavaScript: Objekte und Arrays
4	JavaScript: Funktionen
5	JavaScript: Prototypen von Objekten
6	JavaScript: Asynchrones Programmieren
7	JavaScript: Webserver
8-9	Browser-Technologien: JavaScript im Browser
10	Browser-Technologien: Client-Server-Interaktion
11-13	UI-Bibliothek: Komponenten, Implementierung, Einsatz
14	Abschluss: React, Feedback

## **WBE-ZIELE**

#### In erster Linie:

Solide Kenntnisse in grundlegenden Web-Technologien, speziell JavaScript, denn dies ist die Programmiersprache des Web.

#### Grundlagen:

HTML und CSS als Basistechnologien des Web muss man natürlich auch kennen, um mit Webtechnologien entwickeln zu können.

#### Ausserdem:

Einen Überblick erhalten über einen für heutige Anforderungen relevanten Ausschnitt aus dem riesigen Gebiet der Web-Technologien.

#### ALLGEMEINE BETRACHTUNG

Themen, welche vertieft behandelt wurden

Grösserer Block in mindestens einer Vorlesung, also nicht nur zwei bis drei Slides dazu, in der Regel auch im Praktikum thematisiert

Themen welche nebenbei behandelt wurden

Im Sinne von: das gibt's auch, sollte man kennen, wenn man sich mit Webtechnologien beschäftigt, Einarbeitung nach Bedarf

#### ALLGEMEINE BETRACHTUNG

 Themen, welche vertieft behandelt wurden
 Mit diesen Themen sollte man sich auskennen (ein paar mehr Details im Anhang)

Themen welche nebenbei behandelt wurden

Hier sollte man wissen, worum es geht, dazu gehören ein paar wesentliche Merkmale der Technologie, des Frameworks oder der Idee, aber Details sind hier nicht das Ziel

## FEEDBACK VIA SGL (HS23)

#### Allgemein

- Modul ist spannend
- Javascript ist anspruchsvoll
- Vorbereitungskurs gut
- gutes Modul
- HTML und CSS in WBE gar nicht benutzt

#### Leistungsnachweise

- zu viele
- Aufwand sehr unterschiedlich
- zählen aber gleich viel

#### schlechte Teilnahme wegen

- nicht zeitgemäss
- zu einfach (vor allem in den ersten Wochen)
- kein Streaming
- JS-Geschichte über zwei Wochen ist zu lang

#### Themen

- mehr Tiefe
- mehr zu Frameworks
- TypeScript

## STACKOVERFLOW SURVEY, GOOGLE TRENDS



#### **TIOBE Index for December 2023**

Dec 2023	Dec 2022	Change	Progra	amming Language	Ratings	Change
1	1		•	Python	13.86%	-2.80%
2	2		9	С	11.44%	-5.12%
3	3		<b>G</b>	C++	10.01%	-1.92%
4	4		<u>«</u> ,	Java	7.99%	-3.83%
5	5		<b>©</b>	C#	7.30%	+2.38%
6	7	^	JS	JavaScript	2.90%	-0.30%
7	10	^	php	PHP	2.01%	+0.39%
15	23	*	•	Kotlin	0.92%	+0.34%
16	16		(3)	Delphi/Object Pascal	0.92%	+0.07%
17	15	•	3	Swift	0.82%	-0.09%
18	20	^	<b>®</b>	Rust	0.80%	+0.12%
38	TypeScript				0.36%	
39	Lisp 0.34%				%	
40	Haskell 0.31%				%	
41	ML				0.319	%

## BITTE UM FEEDBACK

- Inhalte?
- Stoffumfang?
- Praktika?
- Art der Durchführung?



# Schöne Feiertage

## ÜBERSICHT

- Von SuiWeb zu React.js
- Ausblick: Weitere Themen rund ums Web
- Abschluss, Feedback
- Anhang: Themenliste WBE

## ÜBERBLICK

- Ganzes Thema wichtig
  - inklusive Unterthema
- Thema teilweise wichtig
  - zum Beispiel dieses Unterthema
  - Unterthema: Überblick genügt
- Überblick genügt
  - Unterthema ebenso

#### Speaker notes

Die Themenliste in diesem Anhang soll als Orientierung dienen, welche Bedeutung die einzelnen Themen und Unterthemen für WBE – auch im Hinblick auf die Prüfung – haben. Das sollte eigentlich bereits aus der Art der Behandlung der Themen in Unterricht und Praktikum klar geworden sein.

#### Noch ein Hinweis:

Zu Themen, welche als "Überblick genügt" angegeben sind, können durchaus auch Fragen in der Prüfung vorkommen. Diese gehen dann aber erstens weniger ins Detail und sind zweites nicht Voraussetzung fürs Bestehen der Prüfung.

### **GRUNDLAGEN: HTML & CSS**

- Markup und HTML
  - Konzept von Markup verstehen
  - Eckpunkte der Entwicklung von HTML kennen
- Aufbau eines HTML-Dokuments
  - Grundbegriffe: Element, Tag, Attribut
  - Grundlegende Elemente: html, head, title, meta, body, p, div, span, p, img, h1, ..., ul, ol, li
  - Weitere Elemente: header, article, ...
  - Attribute: contenteditable, data-
  - Bild- und Grafikformate, SVG

## **GRUNDLAGEN: HTML & CSS**

- Darstellung mit CSS
  - CSS mit HTML verbinden, CSS-Regeln
  - Selektoren
  - Einige Eigenschaften, Grössen- und Farbangaben (am besten an Beispielen und Aufgaben orientieren)
  - Schriften laden, Transitionen, Transformationen, Animationen
  - Weitere Eigenschaften
- Werkzeuge und Hilfsmittel

## **GRUNDLAGEN: HTML & CSS**

- Das Box-Modell
  - overflow, width, height, margin, padding, border
  - border-radius, color, background-color
  - Farbverläufe, Sprites
- Positionierung und fliessende Boxen
  - position, float, clear, display (block, inline, none)

### 1. DAS WEB

- Internet und WWW
  - Einige Eckpunkte der Entwicklung kennen
- Client-Server-Architektur
  - Konzepte und wesentliche Tools kennen
  - User Agents, Webserver
  - URI/URL, IP-Adresse, Domain-Name
  - Grundzüge des HTTP-Protokolls

### 1. DAS WEB

- Die Sprachen des Web: HTML, CSS, JavaScript
  - Vorkenntnisse / Vorkurs
- Web-Standards und APIs
  - W3C und WHATWG kennen
  - clientseitige vs. serverseitige Technologien

## 2. JAVASCRIPT GRUNDLAGEN

- JavaScript und Node.js
  - Einige Eckpunkte der Entwicklung
  - Node.js als JavaScript-Laufzeitumgebung
  - Node.js Einsatz, REPL, NPM
  - console.log
- Werte, Typen, und Operatoren
  - Zahlen, typeof, Strings, logische Ausdrücke, ...

## 2. JAVASCRIPT GRUNDLAGEN

- Programmstruktur
  - Ausdruck vs. Anweisung
  - Syntax, Variablen, Kontrollstrukturen, Kommentare, ...
- Funktionen
  - Überblick, mehr später

## 3. JS: OBJEKTE UND ARRAYS

- Objekte
  - Objektliterale, Attribute, Methoden, ...
  - Methoden von Object: [assign], [keys], [values]
- Spezielle Objekte: Arrays
  - Array-Literale
  - Schleifen über Arrays
  - Array-Methoden: slice, concat, Array.isArray
  - Weitere Methoden schaut man bei Bedarf nach

### 3. JS: OBJEKTE UND ARRAYS

- Werte- und Referenztypen
  - Unterschied verstehen
  - Wissen, welche Typen in JS Werte- und Referenztypen sind
- Vordefinierte Objekte, JSON
  - Wichtigste vordefinierte Objekte kennen
  - Methoden schaut man bei Bedarf nach
  - [JSON.stringify], [JSON.parse]

Zum vorletzten Punkt: Unterschied zwischen *in eigenem Code verwenden* und *in bestehendem Code verstehen*. Was ein "Hello World".indexOf("Il") bedeutet, sollte man sich schon vorstellen können.

### 4. JS: FUNKTIONEN

- Funktionen definieren
  - Definition und Deklaration, Pfeilnotation
  - Gültigkeitsbereiche
- Parameter von Funktionen
  - Default-, Rest-Parameter, arguments
  - Spread-Operator
  - Arrays und Objekte destrukturieren
- Funktionen höherer Ordnung
  - Arrays: forEach, filter, map, reduce

## 4. JS: FUNKTIONEN

- Closures
  - Einsatz von Closures
  - Pure Funktionen
  - Funktionen dekorieren
  - Funktionales Programmieren
- Mehr zu Node.js
  - Konsole, Kommandozeilenargumente
  - Module in JavaScript
  - NPM, NPX

## 5. JS: PROTOTYPEN VON OBJEKTEN

- Prototypen und this
  - Bedeutung von [this] je nach Aufruf
  - Strict Mode
  - [call], [apply], [bind]
  - Prototyp eines Objekts, Object.create
  - Weitere Methoden (getPrototypeOf, getOwnPropertyNames)
     schlägt man bei Bedarf nach

## 5. JS: PROTOTYPEN VON OBJEKTEN

- Konstruktoren und Vererbung
  - Konstruktorfunktionen, new
  - Prototypenkette
- Gewohntere Syntax: Klassen
  - class, extends, constructor, ...
- Test-Driven Development
  - Konzept verstehen
  - Jasmine einsetzen können

### 6. JS: ASYNCHRONES PROGRAMMIEREN

- File API
  - Unterschied zwischen fs.readFileSync und fs.readFile
  - Streams und weitere Methoden
- Reagieren auf Ereignisse
  - Event Loop im Überblick
- Modul "events"
- Promises, Async/Await

#### 7. JS: WEBSERVER

- Internet-Protokolle
  - Internet-Protokoll-Stack
  - Protokolle: FTP, SFTP, SSH
- Das HTTP-Protokoll
  - Grundlagen des Protokolls
  - HTTP-Methoden: GET, POST, PUT, PATCH, DELETE

### 7. JS: WEBSERVER

- Node.js Webserver
  - Web-Server, -Client, Streams: Code lesen können
  - Beispiel File-Server: Aufbau grob verstehen
- REST APIs
  - Konzept verstehen
  - Alternative GraphQL
- Express.js
  - Für einfache Aufgaben verwenden können
  - Reverse Proxy

#### 8. BROWSER: JAVASCRIPT

- JavaScript im Browser
  - Überblick, ES-Module
- Document Object Model
  - Repräsentation im Speicher, Baumstruktur
  - Verschiedene Knotentypen, Knoten anlegen
  - Array-ähnliche Objekte, Array.from
  - Attribute: HTML-Attribute, className, classList, style
  - requestAnimationFrame
  - Überblick, was möglich ist (Details kann man nachschlagen)
  - DOM-Scripting-Code lesen können

### 8. BROWSER: JAVASCRIPT

- Vordefinierte Objekte
  - Allgemeine Objekte und Browser-Objekte
- CSS und das DOM
  - Layout-Angaben im DOM
  - class und style

#### 9. BROWSER: JAVASCRIPT

- Event Handling im Browser
  - Events registrieren: window.addEventListener
  - Event-Handler und Event-Objekt
  - Event-Weiterleitung und Default-Verhalten
  - Events: click, weitere Events
- Kleiner Exkurs: jQuery
- Bilder und Grafiken
- Weitere Browser-APIs
  - WebStorage
  - History, Geolocation, Workers

### 10. BROWSER: CLIENT-SERVER

- Formulare
  - Element form mit Attributen method, action
  - Elemente [input], [label] mit wichtigen Attributen
  - Mehr kann man bei Bedarf nachschlagen
  - Daten mit GET und POST übertragen
  - File-Input, GET und POST in Express
- Cookies, Sessions
  - Konzept verstanden

### 10. BROWSER: CLIENT-SERVER

- Ajax und XMLHttpRequest
  - Konzept verstanden
- Fetch API
  - Verwenden von fetch (Promise)
  - jQuery, Axios, CORS

# 11. UI-BIBLIOTHEK (1)

- Frameworks und Bibliotheken
  - Unterschied, Eckpunkte der Entwicklung
  - Model-View-Controller, Singe-Page Apps
- DOM-Scripting und Abstraktionen
  - Verschiedene Ansätze im Überblick
- JSX und SJDON
  - Vergleich der Notationen
- Eigene Bibliothek: SuiWeb
  - Ziel, Vorgehen

# 12. UI-BIBLIOTHEK (2)

- Erste Schritte
  - Interne Datenstruktur, createElement, render
  - Ansatz verstehen, Code lesen können
- Komponenten und Properties
  - Einsetzen können
  - Details wie sie implementiert sind weniger wichtig
- Darstellung von Komponenten
- Defaults und weitere Beispiele

# 13. UI-BIBLIOTHEK (3)

- Zustand von Komponenten
  - State-Hook, einsetzen können
  - Kontrollierte Eingabe
  - Details der Implementierung sind weniger wichtig
- Komponenten-Design
  - Container-Componente
  - Lifecycle-Methoden, Effect-Hook
  - Aufteilen in Komponenten:
     Beispiel nachvollziehen können
  - Deklarativer vs. imperativer Ansatz

# 13. UI-BIBLIOTHEK (3)

- Ausblick: Optimierungsansätze
  - Aufteilen in Arbeitsschritte, asynchrones Abarbeiten
  - Render- und Commit-Phasen

### 14. ABSCHLUSS

- Von SuiWeb zu React.js
  - Klassenkomponenten
  - Weitere Konzepte
- Ausblick: Weitere Themen rund ums Web